



VIRTUS AST

SOLESPRÜHER



50
JAHRE QUALITÄT
1966-2016

www.hydrac.com

powered by



VIRTUS AST

Solestreuerung

Solestreuerung ermöglicht eine wesentliche Verringerung des Materialverbrauchs, weil so wenig wie möglich und so viel wie notwendig gestreut werden kann. Ein geringerer Materialverbrauch trägt zu einer Senkung der Kosten bei.

Erfahrungen zeigen, dass die Salzmenge bei der Solestreuerung erheblich verringert wird, was zu einer geringeren Belastung der Umwelt führt. Außerdem ist bewiesen, dass Salzlösung sofort nach dem Ausbringen wirkt. Solestreuerung eignet sich daher u. a. besonders gut für den präventiven Einsatz.

Epokes Entwicklungsarbeit im Solebereich hat u. a. zu diesem Modell geführt. Der Solestreuer ist bahnbrechend in Design, Bedienung und Robustheit.



Hochgeschwindigkeitsstreuen

Der VIRTUS AST ist ein vollautomatischer, wegeabhängiger Solestreuer. Das bedeutet, dass die ausgebrachte Streumenge und -breite automatisch in Abhängigkeit von der Fortbewegungsgeschwindigkeit korrigiert wird.

Der VIRTUS AST ist in 5 Varianten mit Behältergrößen von 7500 l, 10000 l, 12500 l, 15000 l bzw. 17500 l erhältlich.


Die modular aufgebauten Soletanks gewährleisten eine stabile Verteilung des Tankinhalts. Die verschleißfesten Soletanks sind aus Thermo-Plast-Material gefertigt, das gegenüber extremen klimatischen Verhältnissen beständig ist.


Ein wartungsfreundlicher Maschinenraum, in dem zentrale Komponenten übersichtlich platziert und einfach zugänglich sind, trägt dazu bei, die Arbeitsbedingungen für Fahrer und Wartungspersonal zu optimieren.

Die Kombination aus Fächerdüsen und Strahldüsen ergibt eine Arbeitsbreite von 3 bis 11 Meter. Erhältlich auch mit 4-12 Meter Arbeitsbreite. Die Breite lässt sich in Schritten von 1 Meter erhöhen, was eine Korrektur bei Seitenwind und ein Streuen in Bushaltebuchten und Abbiegespuren ermöglicht.

Die speziellen Spratronic-Düsen ermöglichen eine Soleausbringung bei allen Geschwindigkeiten bis zu 90 km/h. Aufgrund der erhöhten Geschwindigkeit lässt sich die Route schneller durchfahren. Außerdem kann der Streuer mit dem Verkehr mitfließen und beeinträchtigt andere Verkehrsteilnehmer daher in geringerem Maß.

Betriebsformen

 Hydraulik
SH – Fahrzeughydraulik

 Dieselmotor
SE – Lombardini-Dieselmotor

Mit dem VIRTUS AST erhält man:

- eine geringere Umweltbelastung
- einen niedrigeren Materialverbrauch
- ein revolutionäres Design
- Hochgeschwindigkeitsstreuen
- Dosiergenauigkeit
- verbesserte Streubildeinstellungen
- Wartungsfreundlichkeit



Hochgeschwindigkeitsstreuen mit Spratronic-Düsen. Streut bei allen Geschwindigkeiten bis zu 90 km/h.



Optional kann eine Schlauchrolle montiert werden.



Wartungsfreundlicher Maschinenraum mit schnellem Zugang zu Computereinheit, Ventilen und Solepumpen.



Logisch aufgebautes Solesystem mit Membranpumpe.



Modular aufgebaute Soletanks.



Fernsteuerungsmöglichkeiten: EpoMini X1 oder EpoMaster X1.

Dank einer Reihe von Optionen kann der VIRTUS AST genau an die einzelne Aufgabe angepasst werden. Mit Eposat, Epokes GPS-gesteuerter Steuerung, erledigt der Streuer nach Eingabe der Route selbst die gesamte Arbeit. Er kennt die wechselnden Straßenbreiten und stellt sicher, dass keine Stelle vergessen wird.

Mit EpoTherm misst ein Sensor die Temperatur der Straßenoberfläche und stellt automatisch die Streumenge ein. Das bedeutet, dass nicht mehr Salz als notwendig ausgebracht wird, was einen Gewinn sowohl für die Umwelt als auch die Finanzen darstellt. EpoTherm kann auch mit GPS-Steuerung kombiniert werden.

Eine Investition in EpoTrack stellt sicher, dass alle Daten einer gegebenen Route erfasst werden. Alle Informationen zu Route, Temperaturverhältnissen, die Gesamtmenge des ausgebrachten Streuguts sowie die Schwankungen bei der Dosierung unterwegs auf der Route werden in EpoTrack erfasst und sind eine gründliche Dokumentation für gut ausgeführte Arbeit.



Ferdinand Pillhofer
mobil: 0664-6123442
ferdinand.pillhofer@hydrac.com

www.hydrac.com